



**MODULHANDBUCH**  
**International Management  
Logistics (IML)  
(IML-B)**

Stand: 20.04.2026

Studien- und Prüfungsordnung 20242

## Modulhandbuch IML-B

### Inhaltsverzeichnis

Erster Studienabschnitt.....	3
1. Semester.....	3
IML-01: Grundlagen International Management Logistics.....	4
IML-02: Wirtschaftsmathematik.....	6
IML-03: Rechtliche Grundlagen.....	8
IML-04: Externes Rechnungswesen.....	10
IML-05: IT für die Logistik.....	12
IML-06: Methoden- und Projektmanagement.....	14
2. Semester.....	16
IML-07: Kosten- und Leistungsrechnung.....	17
IML-08: Investition und Finanzierung.....	18
IML-09: Marketing und Marketingforschung.....	20
IML-10: Statistik.....	21
IML-11: Beschaffung und Einkauf.....	22
IML-12: Fallstudienseminar.....	24
Zweiter Studienabschnitt.....	26
3. Semester.....	26
IML-13: Volkswirtschaftslehre.....	27
IML-14: Controlling.....	28
IML-15: Human Resource Management.....	29
IML-16: Business English.....	31
IML-17: Operations.....	32
IML-18: Data Analytics und Praxis.....	34
4. Semester.....	37
IML-19: Digitale Transformation und Künstliche Intelligenz.....	38
IML-20: Operations Research.....	39
IML-21: English Language Research Project.....	40
IML-22: Distributions- und Transportmanagement.....	41
IML-23: Logistikrecht und Praxis.....	43
5. Semester.....	45
IML-24: Praktisches Studiensemester.....	46
IML-25: Global Business and Sustainability.....	46
IML-26: Logistics Engineering.....	48
IML-27: Global Sourcing and Value Chain Management.....	49
6. Semester.....	51
IML-28: International Finance and Accounting.....	52
IML-29: International Project Management.....	53
7. Semester.....	56
IML-30: Wahlpflichtfächer.....	57
IML-31: Bachelor Thesis.....	57

# Erster Studienabschnitt

## 1. Semester

IML-01: Grundlagen International Management Logistics

IML-02: Wirtschaftsmathematik

IML-03: Rechtliche Grundlagen

IML-04: Externes Rechnungswesen

IML-05: IT für die Logistik

IML-06: Methoden- und Projektmanagement

## IML-01: Grundlagen International Management Logistics

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Keine Vorkenntnisse notwendig.	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden erhalten einen Überblick über zentrale Funktionsbereiche der Betriebswirtschaftslehre und einen Orientierungsrahmen zur Einordnung betriebswirtschaftlicher Fragestellungen. Das Unternehmen als Gegenstandsbereich der Betriebswirtschaftslehre soll als Teil der Gesellschaft begriffen werden. Weiterhin soll spezifisch ein übergreifender Überblick über die Spezialisierungsrichtung Logistik im Studiengang vermittelt werden. Dieses Modul dient auch der Ausbildung personaler Eigenschaften wie die Fähigkeit zu selbständigem, kritischem und vernetztem Denken.	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Klausur (K90)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich	
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0501
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriffliche und methodische Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</li> <li>- Entscheidungsprozesse: Strategie, Rechtsform, Standort</li> <li>- Führungsprozesse: Organisation, Personal, Management</li> <li>- Leistungsprozesse: Bereitstellungsplanung, Gestaltung der Produktionsprozesse, Marketing</li> <li>- Finanzprozesse: Finanzierungsarten, Finanzierungsgrundsätze, Grundlagen der Bilanzanalyse, Finanzplanung, Investition</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	Thommen, J. P./Achleitner, A.-K. u.a. (2020): Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 9. Aufl., Springer Gabler, Wiesbaden. Wöhe, G./Döring, U./Brösel, G. (2020): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 26. Aufl., Vahlen, München. Schierenbeck, H./Wöhle, C. B. (2016): Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, 19. Aufl., de Gruyter, Berlin.

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Logistik und Supply Chain Management</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0502
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriffliche und methodische Grundlagen von Logistik und Supply Chain Management</li> <li>- Unterscheidung wie auch gleichzeitig Vernetzung der Leistungsbereiche und Aufgaben von Logistik und Supply Chain Management</li> <li>- Verbindungen zu den allgemeinen Funktionsbereichen der Betriebswirtschaft</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	<p>Bräkling, E. / Oidtmann, K.: Beschaffungsmanagement, 2. Aufl., Wiesbaden: Springer Gabler, 2019</p> <p>Thommen, J. P./Achleitner, A.-K. u.a. (2020): Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 9. Aufl., Springer Gabler, Wiesbaden.</p> <p>Wimmer, T.; Angewandte Produktionslogistik, Universität Bremen</p> <p>Souren, Produktions- und Logistikmanagement, TU Ilmenau</p>

## IML-02: Wirtschaftsmathematik

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Mathematische Grundkenntnisse	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden erwerben das mathematische Grundlagenwissen für ein wirtschaftswissenschaftliches Studium. Es werden Abstraktionsvermögen, Methoden- und Problemlösungskompetenz sowie analytische Fähigkeiten gefördert. Die Studierenden beherrschen grundlegende mathematische Methoden und können diese anhand von betriebsnahen Fallbeispielen sicher anwenden. Die Studierenden lernen die Nutzung von Software zu Lösungszwecken.	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Klausur (K90)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr. Mathias Bärtl	
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	Betriebswirtschaft (Bachelor) Betriebswirtschaft Logistik und Handel (Bachelor) International Management Logistics (Bachelor) Medientechnik/Wirtschaft plus (Bachelor) Wirtschaftspsychologie (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Wirtschaftsmathematik</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0102
<b>SWS</b>	4,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mengen und Logik: Mengenlehre, Zahlenmengen, logische Ausdrücke und Schlüsse</li> <li>- Elementare Algebra und Analysis (inkl. Summen- und Produktzeichen, Binomialkoeffizienten, arithmetische und geometrische Reihen)</li> <li>- Finanzmathematik (Verzinsung, Abschreibung, Rentenrechnung, Tilgungsrechnung, Korrekturfaktoren für unterjährige Zinsberechnung, Anwendungen)</li> <li>- Lineare Algebra (Matrizen- und Vektorrechnung, lineare Unabhängigkeit, inverse Matrix, Lösbarkeit und Lösung linearer Gleichungssysteme, Anwendungen)</li> <li>- Lineare Optimierung (Aufgabenstellung, Simplexverfahren, Anwendungen)</li> <li>- Differentialrechnung (Folgen und Reihen, Grenzwerte, Ableitung,</li> </ul>

	<p>Extremwertaufgaben, Ableitung bei Funktionen mehrerer Veränderlicher und zugehörige Optimierungsaufgaben, Anwendungen)                  - Einführung in die Integralrechnung (unbestimmtes und bestimmtes Integral, Integrationsmethoden, Anwendungen)</p>
<b>Lehrveranstaltungs- sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	<p>Skript mit Übungen                  Kemnitz, A. (2019): Mathematik zum Studienbeginn, 12., erw. Aufl., Springer Spektrum, Wiesbaden                  Tietze, J. (2019): Einführung in die angewandte Wirtschaftsmathematik, 18., erw. Aufl., Springer Spektrum, Wiesbaden                  Arrenberg, J. (2015): Finanzmathematik: Lehrbuch mit Übungen, 3., aktual. Aufl., De Gruyter Oldenbourg, Berlin                  Mückenheim, W. (2015): Mathematik für die ersten Semester, 4. Aufl., De Gruyter, Berlin                  Schwarze, J. (2015): Aufgabensammlung zur Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler. 7., vollst. überarb. Aufl., NWB Verlag, Herne/Berlin                  Auer, B./ Seitz, F. (2013): Grundkurs Wirtschaftsmathematik: prüfungsrelevantes Wissen, praxisnahe Aufgaben, komplette Lösungswege, 4., überarb. Aufl., Gabler, Wiesbaden                  Schwarze, J. (2011): Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler 1: Grundlagen, 13., vollst. überarb. Aufl., NWB Verlag, Herne/Berlin                  Schwarze, J. (2011): Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler 2: Differential- und Integralrechnung, 13., vollst. überarb. Aufl., NWB-Verlag, Herne/Berlin                  Schwarze, J. (2011): Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler 3: Lineare Algebra, Lineare Optimierung und Graphentheorie, 13., vollst. überarb. Aufl., NWB Verlag, Herne/Berlin</p>

## IML-03: Rechtliche Grundlagen

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Grundkenntnisse der Staatsorganisation in der Bundesrepublik Deutschland, Grundkenntnisse der Wirtschaftsverfassung	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden lernen die Grundlagen der Rechtsordnung in der Bundesrepublik Deutschland kennen und erwerben Kenntnisse über die Grundbegriffe und Prinzipien des Privatrechts, insbesondere des Vertragsrechts und der Eigentumsordnung. Die Studierenden erlangen weiterhin grundlegende Kenntnisse über die Grundbegriffe und Prinzipien des Wirtschaftsprivatrechts, insbesondere des Handels- und Gesellschaftsrechts. Sie entwickeln die Fähigkeit zur selbständigen Beurteilung einfacher Rechtsprobleme in der betrieblichen Praxis und erlangen ein Verständnis für die juristische Methode. Sie erkennen die Zusammenhänge mit privatrechtlichen Sondermaterien.	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Klausur (K90)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr. iur. Jörg-Andreas Weber	
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Privatrecht</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0306
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	- Erläuterung der Rechtsordnung der BRD - Einführung in das Bürgerliche Gesetzbuch mit den Schwerpunkten: Vertragsrecht, vertragliche und gesetzliche Haftung, Sachenrecht
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	Gründeberg (2024): Bürgerliches Gesetzbuch, 83. Auflage (jährlich zum Jahresende eine neue Auflage), C.H.BECK München Müssig (2024): Wirtschaftsprivatrecht, 24. Auflage, C.F. Müller Heidelberg Klunzinger (2024): Einführung in das bürgerliche Recht, 18. Auflage, C.H.BECK München Kallwass/Abels/Müller-Michaels (2024): Privatrecht, 26. Auflage, Vahlen

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Wirtschaftsrecht</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0503
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbegriffe des Handelsrechts, insbes. Stellung und Begriff des Kaufmanns, Handelsregister, Handelsfirma, Handelsunternehmen, handelsrechtlich Bevollmächtigte und Handelskauf</li> <li>- Grundstrukturen des Gesellschaftsrechts</li> <li>- Gründung und Führung von Personen- und Kapitalgesellschaften</li> <li>- Übersicht über die Kreditsicherheiten</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs- sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	Kindler (2024): Grundkurs Handels- und Gesellschaftsrecht, 10. Auflage, C.H.BECK München Junker (2024): Grundkurs Arbeitsrecht, 23. Auflage, C.H.BECK München Weber (2018): Kreditsicherungsrecht, 10. Auflage, C.H.BECK München

## IML-04: Externes Rechnungswesen

Empfohlene Vorkenntnisse	Keine Vorkenntnisse notwendig.	
Lehrform	Vorlesung/Übung	
Lernziele	Die Veranstaltung dient dem Durchdringen der Technik des betrieblichen Rechnungswesens auf Basis handelsrechtlicher Regelungen sowie dem systematischen Ableiten der Verbuchung von Geschäftsvorfällen auf Basis handelsrechtlicher Regelungen. Die Studierenden kennen die die grundlegenden Begriffe des Rechnungswesens und können diese erläutern sowie die Teilbereiche abgrenzen. Sie sind in der Lage Geschäftsvorfälle systematisch nach den bilanzrechtlichen Regelungen zu verbuchen und deren Wirkung auf den Jahresabschluss zu erläutern. Sie können die den Geschäftsvorfällen zugrundeliegende Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung benennen, zuordnen und erläutern. Sie sind in der Lage, die Geschäftsvorfälle buchungstechnisch in die Bilanz und in das Gewinn- und Verlustkonto zusammenzuführen und somit buchungstechnisch in den Jahresabschluss zu überführen. Aufgrund der Kenntnisse der handelsrechtlichen Anforderungen sind sie in der Lage einen Jahresabschluss zu lesen und zu interpretieren.	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K90)	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Anne Najderek	
Empfohlenes Semester	1. Semester	
Häufigkeit	jedes Semester	
Verwendbarkeit	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Buchführung und Rechnungslegung</b>	
Art	Vorlesung/Übung
Nr.	W0504
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einordnung des Rechnungswesens in die Unternehmung</li> <li>- Grundlagen: Abgrenzung Strom- und Bestandsgrößen, Buchführungspflicht, Bilanz, Inventur und Inventar, erfolgsneutrale und erfolgswirksame Buchungen</li> <li>- Privatbuchungen</li> <li>- Buchführungsgrundsätze und Bilanzierung gängiger Geschäftsvorfälle in Unternehmen (z. B. Warenverkehr, Umsatzsteuer, Anschaffungs- oder Herstellungskosten, Anzahlungen, Lohn und Gehalt)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Buchungstechnische Vorbereitung zum und Erstellung des Jahresabschlusses unter Anwendung der Bilanzierungsvorschriften (Abschreibungen in Anlage- und Umlaufvermögen (allgemein und Forderungsabschreibung), Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen)</li> <li>- Gewinnermittlung Gesamt- Umsatzkostenverfahren (inkl. Buchungen) sowie Eigenkapitalbegriff und Gewinnverwendung</li> <li>- Anwendung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs- sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	<p>Wöhe/Kußmaul: Grundzüge der Buchführung und Bilanztechnik, München, aktuellste Auflage</p> <p>Wöltje: Buchführung Schritt für Schritt, München, aktuellste Auflage</p> <p>Wöltje: Jahresabschluss Schritt für Schritt, München, aktuellste Auflage</p> <p>Wüstemann: Buchführung case by case, Wiesbaden, aktuellste Auflage</p> <p>Roos: Grundlagen der Bilanzierung: Handelsrechtlicher Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse mit elearning-Kurs, Konstanz, aktuellste Auflage</p> <p>Kahle/Kopp: Grundzüge der Handels- und Steuerbilanz, München, aktuellste Auflage</p>

## IML-05: IT für die Logistik

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Grundkenntnisse Mathematik, Bedienung eines PCs	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung/Labor	
<b>Lernziele</b>	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden mit Wissen, Fähigkeiten und handwerklichen Fertigkeiten so auszustatten, dass sie in der Lage sind - die Rolle von Informationstechnologien in Gesellschaft und Unternehmen zu bewerten und zu erläutern - Konzept und Funktionen eines Informationssystems zu beschreiben - Anforderungen an die betriebliche IT zu analysieren, konzeptionell zu lösen und anschließend in Teilen praktisch umzusetzen	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Klausur (K90)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr. Friedrich Chasin	
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: IT für die Logistik</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung/Labor
<b>Nr.</b>	W0505
<b>SWS</b>	4,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	Es werden grundlegende Konzepte der IT aus der Perspektive des Anwenders und zukünftigen Entscheiders behandelt. Zudem werden ausgewählte Technologien, Anwendungen und Anwendungsfälle in der Logistik diskutiert. - Digitalisierung und die Bedeutung der IT im Unternehmen - Geschäftsprozesse und Anwendungen in der Logistik - Standardsoftware und Individualsoftware - Ausgewählte Anwendungsfälle aktueller Technologien - Aufbau von Rechnersystemen - Netzwerke und Internettechnologien - Datenbanken - IT-Sicherheit und Datenschutz
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	Abts, D., Müller, W., Grundkurs Wirtschaftsinformatik: eine kompakte und praxisorientierte Einführung. 9. Aufl., Wiesbaden 2017 Kersken: IT-Handbuch für Fachinformatiker, Rheinwerk Verlag

	<p>Ernst, H. (2016): Grundkurs Informatik: Grundlagen und Konzepte für die erfolgreiche IT-Praxis - Eine umfassende, praxisorientierte Einführung, Springer Vieweg Materialsammlung mit Vorlesungsfolien, Übungen und Kontrollfragen zu jedem Kapitel wird über das e-Learning System zur Verfügung gestellt.</p>
--	---

## IML-06: Methoden- und Projektmanagement

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Keine Vorkenntnisse notwendig.	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung/Übung/Seminar	
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden lernen verschiedene wissenschaftliche Arbeitstechniken kennen und können sie anwenden. Sie sind in der Lage, Vorträge und Präsentationen (schriftlich und mündlich) bis zum selbständigen Halten eines Vortrages zu erarbeiten. Die Studierenden kennen die grundlegenden Methoden des Projektmanagements und können sie in den kommenden Projektarbeiten umsetzen.	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Projektarbeit (PA) + Referat (RE) Gewichtung: 50% Projektarbeit (PA), 50% Referat (RE)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich	
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Wissenschaftliches Arbeiten</b>	
<b>Art</b>	Seminar
<b>Nr.</b>	W0506
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	Die Lernenden eignen sich die notwendigen methodischen Kenntnisse und Fertigkeiten an, um wissenschaftliche Texte vorzubereiten und zu verfassen. Die Lernenden sind in der Lage, diese Kompetenzen auf ein selbst zu wählendes Thema zu übertragen. Dabei eignen sie sich in der Recherche die kriteriengeleitete Bewertung, Auswahl und Zitation von wissenschaftlichen Originalquellen an. Die Prozesshaftigkeit wissenschaftlichen Arbeitens wird den Lernenden durch die Abgabe der Gliederung, einer Vorabversion bis zur finalen Abgabe eigenartig bewusst. Die Ausdifferenzierung von reflexivem Handlungs- und Orientierungswissen wird durch konstruktives Feedback des Lehrenden unterstützt.
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	Sandberg, Berit, 2017. Wissenschaftliches Arbeiten von Abbildung bis Zitat. Berlin: De Gruyter-Verlag Weber, Daniela, 2015. Wissenschaftlich Arbeiten für Wirtschaftswissenschaftler. Weinheim: Wiley-Verlag Ebster, Claus und Stalzer, Lieselotte, 2013. Wissenschaftliches Arbeiten

	<p>für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. 4., überarbeitete Auflage.                  Wien: Facultas-Verlag                  Kornmeier, Martin, 2007. Wissenschaftstheorie und wissenschaftliches Arbeiten. Heidelberg: Physika-Verlag                  Theisen, Rene Manuel, 2021: Wissenschaftliches Arbeiten, 18. Auflage, Vahlen-Verlag.                  Oehrich, Marcus, 2019: Wissenschaftliches Arbeiten, 2. Auflage, SpringerGabler.</p>
--	--

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Projektmanagement</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung/Übung
<b>Nr.</b>	W0507
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Definition Projekt / Projektmanagement / projektorientierte Organisation</li> <li>- typische Projektaufgaben und Projektziele</li> <li>- Projektorganisation und Rollenmodelle</li> <li>- Anforderungs- und Änderungsmanagement in technischen Projekten</li> <li>- Phasenplanung und Projektstrukturplanung</li> <li>- Stakeholdermanagement</li> <li>- Integrierte Termin-, Ressourcen- und Budgetplanung</li> <li>- Umgang mit Problemen, Störungen und Risiken (à Risikomanagement)</li> <li>- Information, Kommunikation, Dokumentation in der Projektarbeit</li> <li>- Professioneller Projektstart und -abschluss</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

## 2. Semester

IML-07: Kosten- und Leistungsrechnung

IML-08: Investition und Finanzierung

IML-09: Marketing und Marketingforschung

IML-10: Statistik

IML-11: Beschaffung und Einkauf

IML-12: Fallstudienseminar

## IML-07: Kosten- und Leistungsrechnung

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Kenntnisse der ABWL und der Buchführung	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung/Übung	
<b>Lernziele</b>	Vermittlung der Inhalte mit der Intention - des Aufbaus einer Expertise, die es erlaubt, kritisch und situationsadäquat die Werkzeuge der Kosten- und Leistungsrechnung auf definierte unternehmerische Fragestellungen zu beziehen und Lösungen zu erarbeiten - branchenspezifische Besonderheiten zu erkennen und kostenrechnerisch zu erfassen - in strukturierter Weise (insbesondere komplexe) Aufgaben zu lösen	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Klausur (K90)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr. Thilo Seyfriedt	
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	Betriebswirtschaft (Bachelor) Betriebswirtschaft Logistik und Handel (Bachelor) International Management Logistics (Bachelor) Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor) Wirtschaftsinformatik (Bachelor) Wirtschaftsinformatik plus (Bachelor) Wirtschaftspsychologie (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Kosten- und Leistungsrechnung</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0150
<b>SWS</b>	4,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	Vermittlung der klassischen Inhalte der Vollkostenrechnung (Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung) in Verbindung mit der kurzfristigen Erfolgsrechnung. Ausgehend von den Mängeln der traditionellen Vollkostenrechnung wird die Teilkostenrechnung thematisiert (mit Schwerpunkt der Erfolgs- bzw. Deckungsbeitragsrechnung). Die Vorlesung schließt ab mit der Herstellung des Bezugs zu ausgewählten BWL-Themenfeldern wie u.a. (wechselnde Inhalte). Preismanagement und Benchmarking (Vorstellung u.a. der Prozesskostenrechnung als kostenrechnerisches Tool des Umgangs mit Gemeinkosten in Overhead-Bereichen).

<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	<p>Vorlesungsskripte und Übungen sind als pdf-Dateien im Intranet verfügbar.</p> <p>Weber, J., Weißgerber, B.E.: Einführung in das Rechnungswesen: Bilanzierung und Kostenrechnung, 10. Auflage, Stuttgart 2021</p> <p>Ebert, G., Steinhübel, V.: Kosten- und Leistungsrechnung, 12. Überarbeitete u. ergänzte Auflage, Berlin 2020</p> <p>Friedl, G./Hofmann, C./Pedell, B. (2017): Kostenrechnung: Eine entscheidungsorientierte Einführung, 3. Auflage, München 2017.</p> <p>Coenenberg, A. G./ Fischer, T./ Günther, T. (2016): Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Auflage, Schäffer-Poeschel, Stuttgart 2016</p> <p>Lorberg, D. /Foit, K. (2015): Kostenrechnung, Kiehl Wirtschaftsstudium, Kiehl, Herne. 2015</p> <p>Kilger, W./ Pampel, J./ Vikas, K. (2012): Flexible Plankostenrechnung und Deckungsbeitragsrechnung, 13. Auflage, Wiesbaden 2012</p> <p>Haberstock, L. (2008): Kostenrechnung I, 13. Auflage, Berlin 2008</p> <p>Haberstock, L. (2008): Kostenrechnung II, 10. Auflage, Berlin 2008.</p>

## IML-08: Investition und Finanzierung

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Grundkenntnisse der BWL, des Rechnungswesens, des Zivilrechts und des Gesellschaftsrechts; Lehrveranstaltungen Allgemeine BWL und Wirtschaftsmathematik						
<b>Lehrform</b>	Vorlesung						
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden lernen grundlegende Methoden und Instrumente auf den Gebieten der Investitionsrechnung und des Finanzwesens kennen. Sie können die Methoden und Instrumente auf Problemstellungen der betrieblichen Praxis anwenden und entwickeln ein Verständnis über die Zusammenhänge zwischen Investitionsplanung und Finanzierung.						
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester						
<b>SWS</b>	4 SWS						
<b>Aufwand</b>	<table border="1"> <tr> <td>Lehrveranstaltung:</td> <td>45,00 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium/Gruppenarbeit:</td> <td>105,00 h</td> </tr> <tr> <td>Workload:</td> <td>150,00 h</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltung:	45,00 h	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h	Workload:	150,00 h
Lehrveranstaltung:	45,00 h						
Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h						
Workload:	150,00 h						
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS						
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Klausur (K90)						
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr. Thomas Wenger						
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. Semester						
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester						
<b>Verwendbarkeit</b>	<p>Betriebswirtschaft (Bachelor)</p> <p>Betriebswirtschaft Logistik und Handel (Bachelor)</p> <p>International Management Logistics (Bachelor)</p> <p>Wirtschaftsinformatik (Bachelor)</p> <p>Wirtschaftsinformatik plus (Bachelor)</p> <p>Wirtschaftspsychologie (Bachelor)</p>						

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Investitionsrechnung</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0112
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Investitionsrechnung (IR): Gesamt- und betriebswirtschaftliche Bedeutung der IR; Abgrenzungen zur Wirtschaftlichkeits- und Kostenrechnung; Rechnungselemente der IR</li> <li>- Statische Verfahren der IR: Einsatzmöglichkeiten, Entscheidungskriterien, Anwendungen; kritische Würdigung</li> <li>- Dynamische Verfahren der IR: Kapitalwert, interner Zins, Annuität, dynamische Amortisationsdauer</li> <li>- Bestimmung der Eigenkapitalkosten mittels CAPM</li> <li>- Gemischte Kapitalkosten, WACC (weighted average cost of capital)</li> <li>- Aspekte der Investitionsrechnung bei unsicheren Erwartungen</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	<p>Perridon, L./Steiner, M./Rathgeber, A. (2016): Finanzwirtschaft der Unternehmung, 17. Auflage, München</p> <p>Olfert, K. (2015): Investition, 13. Auflage, Ludwigshafen</p> <p>Olfert, K. (2015): Kompakt-Training Investition, 7. Auflage, Ludwigshafen</p> <p>Ermschel, U., Möbius, Ch., Wengert, H. (2016): Investition und Finanzierung, Berlin</p> <p>Berk, J./De Marzo, P.: Grundlagen der Finanzwirtschaft: Analyse, Entscheidung und Umsetzung, Hallbergmoos</p> <p>Schuster, Th./Rüdt von Collenberg, L. (2017): Investitionsrechnung: Kapitalwert, Zinsfuß, Annuität, Amortisation, Berlin</p> <p>Wagner, N. (2018): Finance: Ein Leitfaden mit Aufgaben und Lösungen, Norderstedt</p>

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Finanzierung</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0113
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Unternehmensfinanzierung (Liquidität, Rentabilität, Risiko, Kapitalbedarf, Kapitalstruktur, Optimierung der Kapitalstruktur)</li> <li>- Einlagen- und Beteiligungsfinanzierung</li> <li>- Fremdfinanzierung (kurz- und langfristige Kredite, Anleihen, Kreditsubstitute)</li> <li>- Innenfinanzierung</li> <li>- Sonderformen der Finanzierung (Mezzanine, Private Equity, Förderkredite)</li> <li>- Finanzanalyse und -planung</li> <li>- Kreditsicherheiten</li> <li>- Kapital- und Finanzmärkte</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	jeweils neueste Auflage:

	<p>Achleitner A./Thommen J.(2020): Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 9. Auflage, SpringerGabler.</p> <p>Bieg, H./Kußmaul, H.: Finanzierung, München</p> <p>Drukarczyk, J./Lobe, S.: Finanzierung, Stuttgart</p> <p>Gräfer, H./Schiller, B.: Finanzierung, Berlin</p> <p>Perridon, L./Steiner, M./Rathgeber, A.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, München</p> <p>Zantow, R./Dinauer, J./Schäffler, C.: Finanzwirtschaft des Unternehmens, München</p>
--	---

## IML-09: Marketing und Marketingforschung

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, (Statistik)	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>Lernziele</b>	<p>Das Modul macht die Studierenden mit fundamentalen Begriffen des Marketings sowie mit Grundkenntnissen der Marketingplanung vertraut. Die Studierenden erwerben die Befähigung zum marktorientierten Denken in der späteren beruflichen Umgebung und können, für die Lösung typischer Marketingfragestellungen, geeignete Konzepte und Methoden auswählen und berufspraktisch anwenden. Darauf aufbauend erlernen sie die Anwendung des Marketinginstrumentariums. Insbesondere trainieren die Studierenden ihr analytisches und konzeptionelles Denkvermögen durch die Analyse vorliegender Marktsituationen. In den Fallstudien und Übungen werden die Auswahl, der Transfer und die Anwendung von theoretisch erworbenen Methoden auf praxisrelevante Fragestellungen und Prozesse im beruflichen Tätigkeitsfeld geübt.</p>	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Klausur (K90)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr. Larissa Greschuchna	
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes 2. Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Marketing und Marketingforschung</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0508
<b>SWS</b>	4,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	- Paradigmenwechsel im Marketing und Marketing als

	<p>Managementaufgabe einschl. institutioneller Besonderheiten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kaufverhalten von Konsumenten und Organisationen</li> <li>- Situationsanalyse sowie Beschaffung und Auswertung von relevanten Marktinformationen (Primär- und Sekundärforschung)</li> <li>- Marktsegmentierung, Marketingziele und ausgewählte strategische Methoden</li> <li>- Einsatz der Marketinginstrumente im Marktumfeld</li> <li>- Übersicht über das Marketing-Controlling</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	<p>Grundlagenliteratur</p> <p>Homburg, Ch. (2020): Marketingmanagement. Strategie - Instrumente - Umsetzung - Unternehmensführung. 7. überar. u. erw. Aufl., Wiesbaden (eBook).</p> <p>Bruhn, M (2022).: Marketing: Grundlagen für Studium und Praxis, 15. überarb. Aufl., Wiesbaden, (eBook).</p> <p>Darüber hinaus wird die themen- und logistikspezifische Literatur in der Vorlesung bekannt gegeben.</p>

## IML-10: Statistik

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Kenntnisse der Veranstaltung Wirtschaftsmathematik	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden erwerben das statistische Grundlagenwissen für ein wirtschaftswissenschaftliches Studium. Es werden Methoden- und Problemlösungs-kompetenz sowie analytische Fähigkeiten gefördert. Die Studierenden beherrschen grundlegende statistische Methoden und können diese anhand von betriebsnahen Fallbeispielen sicher anwenden. Die Studierenden erlernen die Nutzung von Software zu Lösungszwecken.	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Klausur (K90)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr. Mathias Bärtl	
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Statistik</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung

Nr.	W0509
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen statischer Untersuchungen</li> <li>- Datenaufbereitung und statistische Darstellungsmethoden</li> <li>- Ein- und mehrdimensionale Häufigkeitsverteilungen</li> <li>- Datenanalyse mit Hilfe von Parametern</li> <li>- Regressions- und Korrelationsanalyse</li> <li>- Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung</li> <li>- Diskrete und stetige Wahrscheinlichkeitsverteilungen</li> <li>- Stichprobenverteilungen</li> <li>- Punkt- und Intervallschätzungen</li> <li>- Statistische Testverfahren (Hypothesentests)</li> </ul>
Lehrveranstaltungs- sprache	de
Literatur	<p>Vorlesungsskript Statistik                  Übungsaufgaben Statistik                  Puhani, J. (2020), Statistik: Einführung mit praktischen Beispielen, Wiesbaden: Springer Gabler.                  Naumann, F., Bühner, M. (2020), Statistik: Eine kurze Einführung für Studierende der Psychologie und Sozialwissenschaften, Berlin, Heidelberg: Springer.                  Bamberg, G., Baur, F., Krapp, M. (2017), Statistik: Eine Einführung für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, 18. Auflage, Berlin, Boston: De Gruyter Oldenbourg.                  Reiter, J. (2017), Statistik-Fallstudien mit Excel: Klausurenkurs für Studierende der Betriebswirtschaft im Bachelor, Wiesbaden, Springer Gabler.                  Steland, A. (2016), Basiswissen Statistik: Kompaktkurs für Anwender aus Wirtschaft, Informatik und Technik, Berlin/Heidelberg: Springer Spektrum.                  Eckstein, P. (2014), Repetitorium Statistik, Wiesbaden: Springer Gabler.</p>

## IML-11: Beschaffung und Einkauf

Empfohlene Vorkenntnisse	Modul Grundlagen International Management Logistics
Lehrform	Vorlesung
Lernziele	<p>Neben der Vermittlung der Grundlagen des Beschaffungsmanagements wird in diesem Modul auch das Gesamtverständnis über die Prozesse, die Ziele, Aufgaben, Kennzahlen sowie Zusammenhänge und Abhängigkeiten entlang der Wertschöpfungskette vertieft. Mit Blick auf die volatilen und sich immer schneller verändernden Rahmenbedingungen können die Studierenden, strategische, taktische und operative Ansätze methodisch herleiten. Weiterhin sind die Studierenden in der Lage, diese in zielorientierte Konzepte zur Sicherstellung einer bedarfsgerechten und wirtschaftlichen Materialversorgung in entsprechender Qualität, als auch in Maßnahmen zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit zu überführen.</p>
Dauer	1 Semester Semester

<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Klausur (K90)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr.-Ing. Manuel Kölz	
<b>Empfohlenes Semester</b>	2. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Beschaffungslogistik</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0510
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der industriellen Beschaffung - Begrifflichkeiten und Herausforderungen</li> <li>- Zielsystem und Zielkonflikt</li> <li>- Zentrale vs. dezentrale Beschaffung</li> <li>- Schnittstelle zur Produktionslogistik mit der Stückliste als Ausgangspunkt</li> <li>- Methoden zur Komplexitätsreduktion durch Klassifikation der zu beschaffenden Güter (ABC-XYZ-Analyse)</li> <li>- Verfahren der Bedarfs-, Bestands- und Beschaffungsplanung sowie deren optimaler Einsatz</li> <li>- Bestimmung der optimalen Beschaffungsmenge</li> <li>- Kennzahlen zur Bewertung der Beschaffungslogistik</li> <li>- Zukunft der Beschaffung - Einkauf 20XX</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	An die Studierenden werden Lernziele, Charts und Aufgaben verteilt. Durch entsprechende Mitschriften wird daraus das persönliche Skript. Vgl. Literaturliste im ersten Kapitel der Veranstaltung.

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Strategischer Einkauf</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0511
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Lieferantenmanagement-Prozess (Lieferantenauswahl, -entwicklung, -beurteilung -verträge, Preisverhandlungen, Lieferantenkooperationsprojekte)</li> <li>- Beschaffungs-, Material-, Produktstrategien (Modul-/ System-Sourcing), Make or Buy Entscheidungen</li> <li>- Versorgungs-, Bereitstellungs-, Marktstrategien (Lokal, Global), Beschaffungsmarktanalysen</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lieferanten-, Preis-, Kostenstrategie (Zuschlagskalkulation, Target Costing, TCO)</li> <li>- Wertschöpfungs-, Qualitätsmanagementstrategien</li> <li>- Abhängigkeiten und Zielkonflikte</li> <li>- Chancen und Risikobetrachtung</li> <li>- Steuerung und Messung der Einkaufsleistung anhand ausgewählter Kennzahlen (Einkaufscontrolling)</li> <li>- Externes und innerbetriebliches Eigenmarketing</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	An die Studierenden werden Lernziele, Charts und Aufgaben verteilt. Durch entsprechende Mitschriften wird daraus das persönliche Skript. Vgl. Literaturliste im ersten Kapitel der Veranstaltung.

## IML-12: Fallstudienseminar

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Es wird eine parallele Belegung zum Modul IML-11 Beschaffung und Einkauf empfohlen	
<b>Lehrform</b>	Seminar	
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden erwerben Grundfertigkeiten eigenständigen akademischen Arbeitens, wie die selbständige Literatursuche, die kritische Auseinandersetzung mit dem Thema sowie die entscheidungsorientierte Umsetzung des bereits bearbeiteten Vorlesungsstoffes.</p> <p>Inhaltliche Kenntnisse werden erworben durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Intensivere Auseinandersetzung mit betriebswirtschaftlichen Konzepten/ Themen</li> <li>- Erwerb tieferer inhaltlicher Kenntnisse zu den Themen</li> <li>- Einsatz bereits erlernter Methoden</li> </ul> <p>Methodische Kompetenzen werden erworben durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- themenbezogenes Recherchieren in Literatur, Datenbanken und/ oder Internet</li> <li>- Aufbau von Präsentationen bzw. schriftlicher Arbeiten</li> <li>- schriftliches Vermitteln komplexerer Inhalte, Argumentationsaufbau</li> <li>- fallweise: Formalien einer schriftlichen akademischen Arbeit, wie Zitieren,</li> <li>- Literaturverzeichnis, Gestaltung von Text und Abbildungen</li> <li>- Möglichkeiten zur Umsetzung des erlernten Wissens in lösungs-/ entscheidungsorientierten betriebswirtschaftlichen Ansätzen</li> </ul>	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Projektarbeit (PR)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr.-Ing. Manuel Kölz	
<b>Empfohlenes</b>	2. Semester	

Semester	
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	International Management Logistics (Bachelor)

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Fallstudienseminar</b>	
Art	Seminar
Nr.	W0512
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	Die Veranstaltung setzt sich aus verschiedenen Fallstudien zusammen, welche die Themen der vorbereitenden Vorlesungen vertiefen sollen. Die Fallstudien werden von den Studierenden unter Anleitung der Dozenten selbständig bearbeitet und diskutiert.
Lehrveranstaltungs- sprache	de
Literatur	Die Literatur wird jeweils passend zu den aktuellen Fallstudien in der Veranstaltung angegeben. Die Suche nach passender Literatur ist teilweise auch ein bewusstes Lernziel von Fallstudien.

# Zweiter Studienabschnitt

## 3. Semester

IML-13: Volkswirtschaftslehre

IML-14: Controlling

IML-15: Human Resource Management

IML-16: Business English

IML-17: Operations

IML-18: Data Analytics und Praxis

## IML-13: Volkswirtschaftslehre

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Mathematische Grundkenntnisse	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden erwerben wissenschaftliche Grundlagen der Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt auf mikro- und makroökonomische Fragestellungen.</p> <p>Sie erlangen mikroökonomische Grundkenntnisse, insbesondere zu Preisbildung, Funktionsfähigkeit von Märkten und ökonomischen Entscheidungen von Haushalten, Unternehmen sowie Staat und entwickeln ein Verständnis für gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge und wirtschaftspolitische Entscheidungen.</p> <p>Die Studierenden beherrschen grundlegende volkswirtschaftliche Methoden und Modelle zur Analyse und Lösung mikro- und makroökonomischer Problemstellungen.</p> <p>Durch Integration von aktuellen volkswirtschaftlichen Fallbeispielen mit Blick auf relevante Auswirkungen auf die Unternehmenspraxis können die erworbenen Kenntnisse auf die Praxis angewendet werden.</p>	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Klausur (K90)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr. Hans-Jörg Weiß	
<b>Empfohlenes Semester</b>	3. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	Betriebswirtschaft (Bachelor) Betriebswirtschaft Logistik und Handel (Bachelor) International Management Logistics (Bachelor) Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor) Wirtschaftsinformatik (Bachelor) Wirtschaftsinformatik plus (Bachelor) Wirtschaftspsychologie (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Volkswirtschaftslehre Grundlagen</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0118
<b>SWS</b>	4,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	- Grundfragen der Volkswirtschaftslehre - Mikroökonomische Modelle zu Preisbildung, Märkten und Wettbewerb - Nachfrage und Konsumententscheidungen der Haushalte - Angebot der Unternehmen

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Marktgleichgewicht und Elastizitäten</li> <li>- Produktion und Kosten</li> <li>- Marktformen (Polypol, Monopol, Oligopol, monopolistische Konkurrenz)</li> <li>- Marktversagen und staatliche Markteingriffe</li> <li>- Makroökonomie und gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge</li> <li>- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und Bruttoinlandsprodukt</li> <li>- Ersparnis, Investition, Produktion und Wachstum</li> <li>- Arbeitsmarkt und Arbeitslosigkeit</li> <li>- Geld, Preise und Inflation</li> <li>- Konjunktur und Stabilisierungspolitik</li> <li>- Internationaler Handel und Globalisierung</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	<p>Bartling, Hartwig/Luzius, Franz/Fichert, Frank (2019), Grundzüge der Volkswirtschaftslehre: Einführung in die Wirtschaftstheorie und Wirtschaftspolitik, 18. Auflage, Vahlen, München.</p> <p>Mankiw, N. Gregory/Taylor Mark P. (2021), Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 8. Auflage, Schäffer-Poeschel, Stuttgart.</p> <p>Pindyck, Robert/Rubinfeld, Daniel (2018), Mikroökonomie, 9. Auflage, Pearson, München.</p> <p>Roth, Steffen J. (2016), VWL für Einsteiger, 5. Auflage, UVK Verlagsgesellschaft, Konstanz und München.</p> <p>Knieps, Günter (2008), Wettbewerbsökonomie, 3. Auflage, Springer, Berlin und Heidelberg.</p> <p>Vorlesungsskript und weitere vorlesungsbegleitende Literatur werden im Intranet/Moodle zum Download bereitgestellt.</p>

## IML-14: Controlling

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Kenntnisse aus der Veranstaltung ABWL, Kosten- und Leistungsrechnung, Bilanzierung sowie Finanzwirtschaft	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden lernen Ziele, Aufgaben und Konzepte des Controllings kennen. Sie verstehen, dass Controlling ein funktionsübergreifendes Steuerungsinstrument darstellt und hierdurch unternehmerische Entscheidungs- und Steuerungsprozesse strategisch und operativ unterstützt werden. Sie erwerben fundierte Kenntnisse über Methoden, Instrumente und Vorgehensweise der Planungs-, Kontroll- und Informationsversorgungssysteme und können diese zieladäquat nutzen. Die Studierenden können Abweichungen analysieren und entsprechende Maßnahmen zu deren Beseitigung entwickeln.	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für</b>	Modulprüfung Klausur (K90)	

die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Otte
Empfohlenes Semester	3. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	Betriebswirtschaft (Bachelor) Betriebswirtschaft Logistik und Handel (Bachelor) International Management Logistics (Bachelor) Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor)

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Controlling Grundlagen</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0115
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rolle des Controllings im Unternehmen</li> <li>- Planung und Budgetierung</li> <li>- Entscheidungsrechnungen</li> <li>- Abweichungsanalysen</li> <li>- Kostenmanagement und Target Costing</li> <li>- Verrechnungspreise</li> <li>- Wertorientiertes Controlling</li> <li>- Kennzahlen und Kennzahlensysteme (u.a. Balanced Scorecard)</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Reichmann, T./Kißler, M./Baumöl, U. (2017): Controlling mit Kennzahlen: die systemgestützte Controlling-Konzeption, 9 Aufl., München 2017. Weber, J./Schäffer, U. (2020): Einführung in das Controlling, 16. Aufl., Stuttgart 2020. Brühl, R. (2016): Controlling, 4. Aufl., München 2016. Horváth, P./Gleich, R./Seiter, M. (2015): Controlling, 13. Aufl., München 2015. Baum, H.-G./Conenberg, A./Günther, T. (2014): Strategisches Controlling, 5. Aufl., Stuttgart 2014.

## IML-15: Human Resource Management

Empfohlene Vorkenntnisse	Keine Grundkenntnisse notwendig.
Lehrform	Vorlesung
Lernziele	Die Studierenden kennen die personalwirtschaftlichen Aufgaben im Unternehmen. Sie verstehen die Relevanz dieses Aufgabenbereichs für das Erreichen der Unternehmensziele und können betriebswirtschaftliche Gestaltungsüberlegungen auf personalwirtschaftliche Fragen anwenden. Hierbei beachten sie, dass die gewählte Organisation auch Implikationen für die personalwirtschaftlichen Entscheidungen hat bzw. bei einem personalbezogenen Engpass die Organisation anzupassen ist (insbes. auf der Stellenebene).

	Die Studierenden erlangen grundlegende Kenntnisse über die Grundbegriffe und Prinzipien des Arbeitsrechts. Die Studierenden können einfache Rechtsprobleme und solchen mittleren Schwierigkeitsgrades in der betrieblichen Praxis selbständig beurteilen und Lösungen entwickeln. Sie entwickeln darüber hinaus ein Verständnis für die juristische Methode.	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K120)	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Matthias Graumann	
Empfohlenes Semester	3. Semester	
Häufigkeit	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Betriebswirtschaft (Bachelor) International Management Logistics (Bachelor) Betriebswirtschaft Logistik und Handel (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Personalwirtschaft</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0241
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vorbereitung des Personaleinsatzes                             <ol style="list-style-type: none"> <li>1.1. Rahmenbedingungen der Personalwirtschaft</li> <li>1.2. Auswahl von Mitarbeitern</li> </ol> </li> <li>2. Führung und Zusammenarbeit                             <ol style="list-style-type: none"> <li>2.1. Führung und Beurteilung von Mitarbeitern</li> <li>2.2. Beteiligung von Mitarbeitern an Entscheidungen</li> <li>2.3. Gestaltung der Kommunikation</li> <li>2.4. Kollegiales Verhalten und taktvolles Verhalten</li> <li>2.5. Inoffizielle/informelle Gruppen (Cliques)</li> </ol> </li> <li>3. Motivation der Mitarbeiter                             <ol style="list-style-type: none"> <li>3.1. Begriff und Arten der Motivation</li> <li>3.2. Förderung der Arbeitsmotivation durch Anreize</li> <li>3.3. Fallstudien zur Förderung der Arbeitsmotivation durch Anreize</li> </ol> </li> <li>4. Management im Krisenfall                             <ol style="list-style-type: none"> <li>4.1. Veränderungen durchführen (Change Management)</li> <li>4.2. Freisetzung von Mitarbeitern</li> <li>4.3. Finanzielle Beurteilung von Freisetzungsmaßnahmen</li> </ol> </li> </ol>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Berthel, J./Becker, F.G. (2017): Personal-Management, München. Burkhardt, A./Graumann, M./Becker, R./Paul, P. (2021): Lob vergrößert Arbeitszufriedenheit und Commitment. In: Personalführung, 54. Jg., S.

	<p>58-62.</p> <p>Burkhardt, A./Graumann, M./Becker, R. (2018): Commitment senkt die Burnoutgefahr. In: Personalführung, 51. Jg., S. 56-60.</p> <p>Burkhardt, A./Graumann, M. (2015): Senkung des Krankenstands durch Förderung des Commitment. In: Zeitschrift Führung + Organisation, 84. Jg., S. 308-313.</p> <p>Drumm, H.J. (2008): Personalwirtschaft. Berlin.</p> <p>Graumann, M. et al. (2017): Entscheidung über Maßnahmen zur Senkung des Krankenstands. In: Zeitschrift Führung + Organisation, 86. Jg., S. 298-305.</p> <p>Graumann, M./Burkhardt, A./Venohr, D. (2016): So unterstützen Maßnahmen zur Arbeitszufriedenheit die Kundenzufriedenheit. In: Personal Quarterly, 68. Jg., S. 26-31.</p> <p>Graumann, M./Skrabek, C. (2014): Die Verdrängung intrinsischer Motivation durch das Management by Objectives - Ein unterschätztes Problem. In: Personalwirtschaft, S. 62-64.</p> <p>Graumann, M./Semrau, Th./Skrabek, C. (2013): Motivieren SMART-formulierte Zielvereinbarungen wirklich? In: Zeitschrift Führung + Organisation, 82. Jg., S. 117-124.</p> <p>Malik, F. (2006): Führen Leisten Leben. Frankfurt.</p> <p>Ridder, H.-G. (2015): Personalwirtschaftslehre, Stuttgart.</p> <p>Scholz, C. (2011): Grundzüge des Personalmanagements, München.</p> <p>Semrau, Th./Graumann, M./Jost, L. (2011): Partizipative Zielvereinbarungen - Fördert Mitbestimmung wirklich die Motivation der Mitarbeiter? In: Zeitschrift Führung + Organisation, 80. Jg., S. 238-244.</p> <p>Skrabek, C./Graumann, M. (2015): Umgang mit Lebenskrisen. In: Personal Quarterly, 67. Jg., S. 40-45.</p> <p>Weuster, A. (2012): Personalauswahl. 2 Bände. Wiesbaden.</p>
--	--

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Arbeitsrecht</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0513
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstrukturen des Arbeitsrechts: Arbeitnehmerbegriff, Rechtsquellen, Begründung, Inhalt und Beendigung von Arbeitsverhältnissen</li> <li>- Juristische Arbeitstechniken und wissenschaftliche Methoden im Wirtschaftsrecht</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	

## IML-16: Business English

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Keine Vorkenntnisse notwendig.
<b>Lehrform</b>	Vorlesung/Übung
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden erwerben Grundlagen eines Wirtschaftsvokabulars. Sie

	lernen, wirtschaftliche Texte und Sachverhalte zu verstehen und darüber sprechen zu können.	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Projektarbeit (PR) + Referat (RE) Gewichtung: 50% Projektarbeit (PR), 50% Referat (RE)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich	
<b>Empfohlenes Semester</b>	3. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Business English</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung/Übung
<b>Nr.</b>	W0514
<b>SWS</b>	4,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erwerb von Wirtschaftsvokabular durch verschiedene Themen, z.B. Logistik, Management and Leadership, Vertrieb, Marketing, Start-ups, Handel, Finanz und Buchhaltung, Wirtschaftsethik, u.a.</li> <li>- Text- und Hörverstehen durch Arbeit mit fachspezifischen Quellen. Bearbeitung von Case Studies.</li> <li>- Simulation alltäglicher Geschäftssituationen, z.B. Vortrag, Telefonat, Meeting, Verhandeln, Bewerbung, Geschäftskorrespondenz, (...)</li> <li>- Anwendungsorientierte Grammatik: Wiederholung und Festigung</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	Aktuelle handouts während der Veranstaltung.

## IML-17: Operations

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Modul Beschaffung und Einkauf
<b>Lehrform</b>	Vorlesung
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden kennen die spezifischen Begrifflichkeiten, Gestaltungsprinzipien, Methoden und Werkzeuge. Sie verstehen die Zusammenhänge und Wechselwirkungen in ganzheitlichen Produktionssystemen. Sie können Wertschöpfungsprozesse eigenständig planen oder analysieren, beschreiben sowie bewerten und optimieren. Weiterhin werden Kenntnisse über die Einflüsse und Auswirkungen durch die Produktentwicklung, Produktstruktur und Fertigungsverfahren auf die Produktionslogistik vertieft.
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester

SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K90)	
Modulverantwortung	Prof. Dr.-Ing. Manuel Kölz	
Empfohlenes Semester	3. Semester	
Häufigkeit	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Betriebswirtschaft (Bachelor) Betriebswirtschaft Logistik und Handel (Bachelor) International Management Logistics (Bachelor) Wirtschaftsinformatik (Bachelor) Wirtschaftsinformatik plus (Bachelor) Wirtschaftspsychologie (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Produktionsmanagement und -logistik</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0515
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Bedeutung sowie die Ziele und Aufgaben des Produktionsmanagements</li> <li>- Klassifizierung von Material, Beständen und Bedarfen</li> <li>- Methoden und Verfahren zur Bedarfsermittlung, Losgrößenfestlegung und Disposition</li> <li>- Prognoseverfahren (in Weiterführung von Modul Beschaffung und Einkauf)</li> <li>- Funktionen von Lägern und Puffern, Lagersysteme, Bestandsmanagement und innerbetrieblicher Transport</li> <li>- Fertigungssysteme</li> <li>- Layoutplanung</li> <li>- Produktionsplanung und Steuerung (Primärbedarfsplanung, Sekundärbedarfsplanung, Termin- und Kapazitätsplanung - Auftragsfreigabe, Ablaufplanung, Auftragsüberwachung)</li> <li>- Digitale Prozesskette</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Die Literatur wird jeweils passend zu den aktuellen Fallstudien in der Veranstaltung angegeben. Die Suche nach passender Literatur ist teilweise auch ein bewusstes Lernziel von Fallstudien.

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Optimierung ganzheitlicher Produktionssysteme</b>	
Art	Vorlesung

<b>Nr.</b>	W0516
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Gesellschaftliche Bedeutung von Produktionssystemen und Einordnung der produktionsrelevanten Teilprozesse abgeleitet aus dem IFU-Referenzmodell</li> <li>- Gestaltungsprinzipien ganzheitlicher Produktionssysteme (Vermeidung von Verschwendung, KVP, Standardisierung,</li> <li>- Null-Fehler-Produktion, Fließprinzip, Pull-Prinzip, Mitarbeiterorientierung und zielorientierte Führung sowie visuelles Management), Prozesse, Methoden und Werkzeuge</li> <li>- Ableitung und Ermittlung relevanter Kennzahlen in Wertschöpfungsprozessen sowie deren Einflussfaktoren</li> <li>- Grundlagen und Methoden zur eigenständigen Erstellung von Wertstrom- und Materialflussanalysen</li> <li>- Überführung der Analyse-Erkenntnisse in spezifische Soll-Zustände</li> <li>- Vorgehensweise zur Durchführung und Umsetzung von Wertstromoptimierungs-Projekten</li> <li>- Sales and Operations Planning (S&amp;OP)</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs- sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	Die Literatur wird jeweils passend zu den aktuellen Fallstudien in der Veranstaltung angegeben. Die Suche nach passender Literatur ist teilweise auch ein bewusstes Lernziel von Fallstudien.

## IML-18: Data Analytics und Praxis

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Wirtschaftsmathematik, Statistik	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung/Seminar	
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden erlernen den Prozess der systematischen Erfassung, Vorverarbeitung und Analyse von Daten. Sie können in Verwendung spezieller mathematischer und statistischer Methoden für logistische Fragestellungen relevante Informationen extrahieren, um Entscheidungen evidenzbasiert zu unterstützen.</p> <p>Die Studierenden wählen dazu für logistische Fragestellungen passende Analysemethoden aus, schätzen die Verfahrensgüte ein, interpretieren die Ergebnisse und leiten hieraus Handlungsempfehlungen ab. Sie wissen insbesondere, dies in einen kontinuierlichen Regelsteuerkreis einzubinden.</p> <p>Ziel des Praxisprojekts ist das Heranführen der Studierenden an reale Szenarien der Projektarbeit in der Wirtschaft. Aufbauend auf "Wissen und Verstehen" aus den Lehrveranstaltungen und dem "Können" aus dem Fallstudienseminar - dort noch ohne direkten realen Bezug - wird nun ein "Können" auch im direkten Bezug zum wirtschaftlichen Umfeld geübt.</p>	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h

ECTS	5,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K60) + Projektarbeit (PR) Gewichtung: 40% Klausur (K60), 60% Projekt (PR)
Modulverantwortung	Prof. Dr. Joachim Reiter
Empfohlenes Semester	3. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	International Management Logistics (Bachelor)

### LEHRVERANSTALTUNG: Data Analytics

Art	Vorlesung
Nr.	W0517
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Methoden des Data-Preprocessings</li> <li>- Vertiefung deskriptiver, induktiver und explorativer statistischer Verfahren</li> <li>- Multivariate Analyseverfahren und deren Einordnung in deskriptives/diagnostisches, prädiktives und präskriptives Data Analytics</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Backhaus, K.; Gensler, S., Weiber, R.; Weiber, T. (2023): Multivariate Analysemethoden. 17. Auflage. Springer-Verlag. Heidelberg, Berlin. Cleff, T. (2015): Deskriptive Statistik und Explorative Datenanalyse. 3. Auflage. Gabler Verlag. Wiesbaden. Eckstein, P. (2016): Angewandte Statistik mit SPSS: Praktische Einführung für Wirtschaftswissenschaftler. Springer Gabler. Wiesbaden

### LEHRVERANSTALTUNG: Praxisprojekt 1

Art	Seminar
Nr.	W0518
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	Der Kern des Praxisprojekts ist die Bearbeitung der Themen in Eigen- und Teamarbeit der Studierenden. Dabei werden sie von den Dozenten eng betreut. Neben den inhaltlichen Themen werden auch Methoden des Projektmanagements von den Studierenden an den Projektthemen geübt. Die Studierenden bearbeiten in Gruppen mit möglichst je fünf Studierenden ein reales Thema aus dem Umfeld von Logistik und/oder Handel. Die Themen werden von Unternehmen, Verbänden o.ä. bereitgestellt, es sind auch hochschulinterne Themen möglich. Dabei können die Themen einen nationalen und/oder internationalen Bezug haben. Bei international geprägten Themen kann eine Kommunikation und Dokumentation in Englisch verlangt werden. Der Themenbereich des Praxisprojekts fokussiert auf Themen aus den Bereichen Operations und Data Analytics.
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Abhängig vom aktuellen Praxisprojekt.



## 4. Semester

IML-19: Digitale Transformation und Künstliche Intelligenz

IML-20: Operations Research

IML-21: English Language Research Project

IML-22: Distributions- und Transportmanagement

IML-23: Logistikrecht und Praxis

## IML-19: Digitale Transformation und Künstliche Intelligenz

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Modul IT in der Logistik	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden erhalten einen fundierten Überblick über den Wandel im Zuge der Digitalisierung und über die IT-Anwendungen, Methoden und Grenzen der IT in der Logistik. Sie haben ein umfassendes Fachwissen über relevante digitale Technologien und darauf aufbauende Geschäftsmodelle. Sie erlernen die Treiber und zentralen Eigenschaften der Digitalisierung sowie die grundlegenden Regeln des agilen Projektmanagements im IT-Umfeld (Wissen). Aktuelle Entwicklungen und digitale Transformationsstrategien werden besprochen und diskutiert sowie in den Kontext bestehender IT-Anwendung gebracht (Verstehen). An Fallbeispielen werden Bewertung und Anwendung neuer Technologien und Konzepte hinsichtlich ihres Potentials für Logistik und Handel geübt (Können).	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Praktische Arbeit (PA)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr. Simone Braun	
<b>Empfohlenes Semester</b>	4. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Digitalisierung in der Logistik</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung/Übung
<b>Nr.</b>	W0519
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbegriffe und Grundkonzepte der Digitalisierung und digitalen Transformation inkl. Trends, Technologien &amp; Rahmenbedingungen</li> <li>- Transformation von Geschäftsmodellen, Prozessen und Organisationsstrukturen</li> <li>- Management digitaler Transformation in Unternehmen</li> <li>- Einführung agiler Arbeitsweisen</li> <li>- Grundlagen des Digital Business wie z.B. E-Procurement, E-Commerce, Online-Shops, elektronische Marktplätze und digitale Plattformen, Social Media, elektronische Zahlssysteme, Recommender Systeme und rechtliche Rahmenbedingungen</li> <li>- Schnittstellen in der IT</li> <li>- Überblick und Bedeutung aktueller Trends wie z.B. Big Data, Cloud</li> </ul>

	Computing, Internet of Things, Blockchain und Künstliche Intelligenz - Analyse und Bewertung der Einsatzgebiete der IT und digitaler Technologien in der Logistik im Überblick und anhand von Fallbeispielen - ggf. Einführung in ausgewählte Softwarepakete
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Literatur wird nach aktuellem Stand in der Veranstaltung bekannt gegeben.

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Künstliche Intelligenz</b>	
Art	Vorlesung/Übung
Nr.	W0520
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	- Begriff der Künstlichen Intelligenz - Aktuelle Anwendungen der Künstlichen Intelligenz - Entwicklungstendenzen und heutige Grenzen der Künstlichen Intelligenz - Gesellschaftlicher und betrieblicher Umgang mit der künstlichen Intelligenz
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Literatur wird nach aktuellem Stand in der Veranstaltung bekannt gegeben.

## IML-20: Operations Research

Empfohlene Vorkenntnisse	Wirtschaftsmathematik
Lehrform	Vorlesung/Übung
Lernziele	Die Studierenden kennen die Phasen eines idealtypischen Entscheidungsprozesses. Sie verstehen, welche Unterstützung quantitative Verfahren zur Optimierung logistischer Prozesse bieten. Sie sind insbesondere in der Lage, Methoden des Operations Research auf reale logistische Problemstellungen anzuwenden, um einen gegebenen Entscheidungsinhalt zu bearbeiten. Die Studierenden identifizieren die für eine gegebene Fragestellung passenden Modelle und Lösungsverfahren, wählen geeignete Modelle und Verfahren aus und formulieren konzeptionelle Vorgaben für notwendige Anpassungen. Sie verwenden hierbei mathematische Modellierungstechniken und spezielle Anwendungssoftware. Die Ergebnisse aus den Verfahren des werden von den Studierenden kritisch bewertet und hieraus Handlungsempfehlungen abgeleitet. Sie fungieren als Ansprechpartner bei der Auswahl geeigneter Methoden und bei der Bearbeitung neuer Entscheidungsinhalte im Unternehmen.
Dauer	1 Semester Semester
SWS	4 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 45,00 h

	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K90)	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Joachim Reiter	
Empfohlenes Semester	4. Semester	
Häufigkeit	jedes 2. Semester	
Verwendbarkeit	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Operations Research</b>	
Art	Vorlesung/Übung
Nr.	W0521
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen Entscheidungstheorie</li> <li>- Lineare Optimierung</li> <li>- Netzwerkoptimierung</li> <li>- Komplexität und Heuristische Verfahren</li> <li>- Ausgewählte, vertiefende Methoden des Operations Research wie z. B. Simulation, dynamische Optimierung etc.</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	<p>Domschke, W.; Drexl A.; Klein, R.; Scholl, A.: Einführung in Operations Research. 9. Aufl. Springer Gabler 2015.</p> <p>Domschke, W.; Drexl A.; Klein, R.; Scholl, A.; Voß, S.: Übungen und Fallbeispiele zu Operations Research. Springer Gabler 2015.</p> <p>Domschke, W.; Scholl, A.: Logistik. - 2. Rundreisen und Touren. 5. Aufl. Oldenbourg, 2010.</p> <p>Feige, D.; Klaus, P.; Steglich, M.: Logistik-Entscheidungen: Modellbasierte Entscheidungsunterstützung in der Logistik mit LogisticsLab, 2. aktualisierte und komplett überarbeitete Auflage, De Gruyter, Berlin und Boston 2016.</p> <p>Koop, A.; Moock, H.: Lineare Optimierung - Eine anwendungsorientierte Einführung in Operations Research, Springer Spektrum 2018</p>

## IML-21: English Language Research Project

Empfohlene Vorkenntnisse	Modul 16 Business English
Lehrform	Seminar
Lernziele	Das Modul setzt auf dem Modul Business English auf und vertieft die Kenntnisse und Anwendungskompetenz in Wirtschaftsenglisch speziell im Bereich Projektmanagement. Die Lernenden eignen sich zudem die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten an, um wissenschaftliche Texte und Fachartikel in englischer Sprache vorzubereiten und zu verfassen. Die Lernenden sind in der Lage, diese Kompetenzen auf ein

	gestelltes Fachthema zu übertragen.	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Projektarbeit (PA) + Referat (RE) Gewichtung: 50% Projektarbeit (PA), 50% Referat (RE)	
Modulverantwortung	Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich	
Empfohlenes Semester	4. Semester	
Häufigkeit	jedes Semester	
Verwendbarkeit	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: English Language Research Project</b>	
Art	Seminar
Nr.	W0522
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erwerb von Wirtschaftsvokabular mit speziellem Fokus auf die Kommunikation und Präsentation in Projekten</li> <li>- Simulation alltäglicher Situationen in Projekten, z.B. Projektsteuerung, Vortrag, Telefonat, Meeting, Mitarbeitergespräch, (...)</li> <li>- Spezielles Fachwissen und Vokabular für Vorbereitung und Entwurf englischsprachiger wissenschaftlicher Texte und Fachartikel</li> <li>- Anwendungsorientierte Grammatik: Wiederholung und Festigung</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Aktuelle Handouts, die im Laufe der Veranstaltung ausgegeben werden sowie aktuelle themenbezogene Literatur.

## IML-22: Distributions- und Transportmanagement

Empfohlene Vorkenntnisse	Modul 11 Beschaffung und Einkauf, Modul 17 Operations
Lehrform	Vorlesung
Lernziele	Das Modul stellt eine systematische Einführung und Vertiefung in die wirtschaftswissenschaftliche Analyse der Verkehrswirtschaft, des Supply Chain Managements und Aspekten der Nachhaltigkeit dar: Die Studierenden kennen die relevanten Fachbegriffe, Zusammenhänge und Strategien (Wissen). Es soll gleichzeitig ein Verständnis über die Zusammenhänge erzeugt werden - die Studierenden können die Zusammenhänge und Gründe für diese Zusammenhänge gleichzeitig aus volkswirtschaftlicher und betriebswirtschaftlicher Sicht verstehen. Die Studierenden können einfache realitätsnahe Fallbeispiele auf Basis der erlernten Inhalte bearbeiten (Anwenden).

Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K90)	
Modulverantwortung	Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich	
Empfohlenes Semester	4. Semester	
Häufigkeit	jedes 2. Semester	
Verwendbarkeit	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Distributions- und Transportlogistik</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0523
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wareneingangsstrategien und operative Umsetzung</li> <li>- Informationslogistik Distributionslogistik</li> <li>- Grundlagen Speditions- und Transportwesen</li> <li>- Lagerstrategien, betriebliche und technische Grundlagen</li> <li>- Kommissionierstrategien</li> <li>- Verpackung und Versand</li> <li>- Qualitätsmanagement</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	<p>Gudehus, T. (2012): Logistik 1: Grundlagen, Verfahren und Strategien (4. Auflage). Berlin/Heidelberg: SpringerVerlag</p> <p>Gudehus, T. (2012): Logistik 2: Netzwerke, Systeme und Lieferketten (4. Auflage). Berlin/Heidelberg: SpringerVerlag</p> <p>Pfohl, H.-C. (2021): Logistikmanagement (4. Auflage). Berlin/Heidelberg: Springer-Verlag</p> <p>Schulte, C. (2017): Logistik: Wege zur Optimierung der Supply Chain (7. Auflage). München: Verlag Franz Vahlen</p> <p>Ten Hompel, M., Schmidt, T. (2010): Warehouse Management: Organisation und Steuerung von Lager- und Kommissioniersystemen. Berlin/Heidelberg: SpringerVerlag</p> <p>Wehking, K.-H. (2020): Technisches Handbuch Logistik 1: Fördertechnik, Materialfluss, Intralogistik (1. Auflage). Berlin/Heidelberg: Springer-Verlag</p>

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Verkehrsökonomie und -politik</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0524
SWS	2,00 SWS

<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen und Rahmenbedingungen</li> <li>- Wettbewerb auf den Verkehrsmärkten</li> <li>- Entscheidungsrelevante Kosten</li> <li>- Kostendeckende Preise und Preisdifferenzierung</li> <li>- Regulierung und Subventionierung</li> <li>- Vertiefungsthemen</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	<p>Foliensätze zur Vorlesung werden in Moodle bereitgestellt.</p> <p>Weiß, Hans-Jörg (2012), "Markt und Staat in der Verkehrswirtschaft", in: Zeitschrift für Verkehrswissenschaft, Jg. 83, Nr. 2, S. 110-131.</p> <p>Kummer, Sebastian (2010), Einführung in die Verkehrswirtschaft, 2. Aufl., WUV Facultas, Wien.</p> <p>Aberle, Gerd (2009), Transportwirtschaft: Einzelwirtschaftliche und gesamtwirtschaftliche Grundlagen, 5. Aufl., Oldenbourg Verlag, München/Wien.</p> <p>Knieps, Günter (2007), Netzökonomie: Grundlagen, Strategien, Wettbewerbspolitik, Gabler, Wiesbaden.</p>

## IML-23: Logistikrecht und Praxis

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Belegung parallel zu Modul 22 Distributions- und Transportmanagement	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung/Seminar	
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Grundbegriffe und Prinzipien des Logistikrechts. Sie entwickeln die Fähigkeit zur selbständigen Beurteilung einfacher Rechtsprobleme in der betrieblichen Praxis und erlangen ein Verständnis für die juristische Methode. Sie erkennen die Zusammenhänge mit privatrechtlichen Sondermaterien. Ziel des Praxisprojekts ist das Heranführen der Studierenden an reale Szenarien der Projektarbeit in der Wirtschaft. Aufbauend auf "Wissen und Verstehen" aus den Lehrveranstaltungen und dem "Können" aus dem Fallstudienseminar - dort noch ohne direkten realen Bezug - wird nun ein "Können" auch im direkten Bezug zum wirtschaftlichen Umfeld geübt.</p>	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	6 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	67,50 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	232,50 h
	Workload:	300,00 h
<b>ECTS</b>	10,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Klausur (K60) + Projektarbeit (PR) Gewichtung: 40% Klausur K60), 60% Projektarbeit (PR)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich	
<b>Empfohlenes Semester</b>	4. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Logistikrecht</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0525
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen und Zusammenhänge des Transportrechts</li> <li>- Grundlagen und Zusammenhänge des Lagerrechts</li> <li>- Rechtliche Aspekte des Vertragsabschlusses in der Logistik</li> <li>- Rechtliche Aspekte der Haftung</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs- sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	Meyer (2022): Transport- und Logistikrecht, Vahlen München Möglich (2022): Transport- und Logistikrecht, Vahlen München Schindler/Zimmermann (2021): Internationales Handels- und Logistikrecht, Springer Heidelberg

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Praxisprojekt 2</b>	
<b>Art</b>	Seminar
<b>Nr.</b>	W0526
<b>SWS</b>	4,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	Die Studierenden bearbeiten in Gruppen mit möglichst je fünf Studierenden ein reales Thema aus dem Umfeld von Logistik und/oder Handel. Die Themen werden von Unternehmen, Verbänden o.ä. bereitgestellt, es sind auch hochschulinterne Themen möglich. Dabei können die Themen einen nationalen und/oder internationalen Bezug haben. Bei international geprägten Themen kann eine Kommunikation und Dokumentation in Englisch verlangt werden. Der Themenbereich des Praxisprojekts fokussiert auf Themen aus den Bereichen Distributions- und Transportmanagement und Logistikrecht.
<b>Lehrveranstaltungs- sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	Stark abhängig vom jeweiligen Praxisprojekt; wird aktuell bekannt gegeben bzw. selbständig erarbeitet.

# 5. Semester

IML-24: Praktisches Studiensemester

IML-25: Global Business and Sustainability

IML-26: Logistics Engineering

IML-27: Global Sourcing and Value Chain Management

## IML-24: Praktisches Studiensemester

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Voraussetzungen zum Eintritt in praktisches Studienseminar siehe Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs.	
<b>Lehrform</b>	Praktikum	
<b>Lernziele</b>	Ausbildungsziel des betriebspraktischen Studiensemesters ist: - den Betrieb als gesellschaftlichen Faktor beurteilen zu können - ein Verständnis für die internen Arbeitsabläufe sowie das Zusammenwirken der betrieblichen Bereiche zu entwickeln - die betrieblichen Beziehungen zur Umwelt, insbesondere zu den Beschaffungs- und Absatzmärkten sowie zum Arbeitsmarkt zu beherrschen - komplexe Aufgaben in mindestens zwei betrieblichen Funktionsbereichen lösen zu können - Erfahrung bei der Mitwirkung in Projektgruppen zu sammeln	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	0 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	0,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	0,00 h
	Workload:	300,00 h
<b>ECTS</b>	30,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Bericht (BE)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich	
<b>Empfohlenes Semester</b>	5. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes 2. Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	

## IML-25: Global Business and Sustainability

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Allgemeine Grundlagen der Volks- und Betriebswirtschaftslehre
<b>Lehrform</b>	Vorlesung
<b>Lernziele</b>	Die Vorlesung behandelt grundlegende Themenfelder des Global Business Environment, insbesondere ökonomische, technologische, politisch-rechtliche, gesellschaftlich-soziale und ökologisch-nachhaltige Einflussfaktoren im internationalen Unternehmensumfeld. Hierbei spielen die Analyse und Bewertung der Indikatoren und Prozesse der Globalisierung bzw. De-Globalisierung, aktuelle Bedingungen und Motive für eine Beteiligung am internationalen Handel sowie Auswirkungen der Globalisierung bzw. De-Globalisierung auf internationale Unternehmensorganisationen (multinationale und nationale Unternehmen) eine wichtige Rolle. Ferner sind auch die Auswirkungen von Protektionismus, neuen Technologien und Innovationspotenzialen in globaler und regionaler Perspektive näher zu beleuchten. Ergänzend werden internationale Finanzmärkte und Direktinvestitionen zur

	systematischen Analyse von Auslandsmärkten und ganzer Volkswirtschaften mit einbezogen. Das Thema Sustainability Management wird anhand der drei Säulen der Nachhaltigkeit umfassend und integriert behandelt. Es wird auf die Kriterien der Logistik fokussiert. Aktuelle Beispiele, Fallstudien und Diskussionen bringen einen aktuellen Bezug in die Veranstaltung.	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Praktische Arbeit (PA)	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Thomas Baumgärtler	
Empfohlenes Semester	5. Semester	
Häufigkeit	jedes 2. Semester	
Verwendbarkeit	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Global Business Environment</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0528
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Themenfelder des Global Business Environment, insbesondere ökonomische, technologische, politisch-rechtliche, gesellschaftlich-soziale und ökologisch-nachhaltige Einflussfaktoren im internationalen Unternehmensumfeld.</li> <li>- Analyse und Bewertung der Indikatoren und Prozesse der Globalisierung bzw. De-Globalisierung</li> <li>- Aktuelle Bedingungen und Motive für eine Beteiligung am internationalen Handel</li> <li>- Auswirkungen der Globalisierung bzw. De-Globalisierung auf internationale Unternehmensorganisationen (multinationale und nationale Unternehmen)</li> <li>- Auswirkungen von Protektionismus, neuen Technologien und Innovationspotenzialen in globaler und lokaler Perspektive</li> <li>- Internationale Finanzmärkte und Direktinvestitionen zur systematischen Analyse von Auslandsmärkten und ganzer Volkswirtschaften</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	<p>Hamilton, L. / Webster, P. (2018): The International Business Environment. 4th Edition, Oxford University Press, Oxford/UK.</p> <p>Krugman, P. / Obstfeld, M. / Melitz, M. (2022): International Economics: Theory and Policy, 12th edition, Verlag Pearson, London, New York u.a.</p> <p>Morrison, J. (2023): The Global Business Environment. 6th Edition, Verlag Bloomsbury Publishing, London.</p>

	Morrison, J. (2009): International Business. Challenges in a Changing World. Verlag Macmillan International, New York u.a. Worthington, I. / Britton, C. / Thompson
--	--

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Sustainability Management</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0529
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriff und Säulen der Nachhaltigkeit</li> <li>- Einordnung der Nachhaltigkeit in die Logistik</li> <li>- Erreichen strategischer Ziele nachhaltigen Handelns</li> <li>- Strukturierte Recherche aktueller Fallbeispiele</li> <li>- Normen und Richtlinien, politische und gesellschaftliche Vorgaben</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Vorwiegend aktuelle Beiträge aus Wissenschaft und Praxis.

## IML-26: Logistics Engineering

Empfohlene Vorkenntnisse	Grundlagen Logistik	
Lehrform	Vorlesung	
Lernziele	Die Studierenden bekommen einen Einblick in die technischen Belange der Logistik. Die manuellen Prozesse werden zunehmend durch Informationstechnologien und Automatisierungstechnologien unterstützt. Wissen und Anwendungskompetenz aus den vorhergehenden Veranstaltungen mit IT-Bezug werden aufgegriffen und vertiefend auf spezielle Fragestellungen der Logistik angewendet. Zur Automatisierung des Wertschöpfungsnetzwerks werden Grundlagen vermittelt und diese auf einfache Problemstellungen angewendet. Ein Aufhänger der Veranstaltung ist der Oberbegriff der Industrie 4.0.	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K90)	
Modulverantwortung	Prof. Dr.-Ing. Manuel Kölz	
Empfohlenes Semester	5. Semester	
Häufigkeit	jedes 2. Semester	
Verwendbarkeit	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Logistics Engineering</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0530
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Systematische Einführung in Automatisierungslösungen für die Logistik</li> <li>- Betriebswirtschaftliche Einordnung von Automatisierungslösungen in der Logistik</li> <li>- Verbindung von Informationstechnologien und Automatisierungslösungen (z.B. digitaler Zwilling)</li> <li>- Aktuelle Entwicklungen und Ausblick in die Forschung</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Vorwiegend aktuelle Beiträge aus Wissenschaft und Praxis.

## IML-27: Global Sourcing and Value Chain Management

Empfohlene Vorkenntnisse	Grundlagen von Beschaffung und Einkauf	
Lehrform	Vorlesung	
Lernziele	Produktionsunternehmen haben ihre Fertigungstiefe in den vergangenen Jahrzehnten systematisch reduziert und Beschaffungsaktivitäten internationalisiert. Das erfordert mehr und fundierte Einkaufsaktivitäten bei wachsendem Einkaufsvolumen. Darüber hinaus verlangt auch der Einkauf von Handelswaren immer stärker ein strategisches Vorgehen in globalen Märkten, die sich sehr stark verändern. Die daraus entstehenden Güterströme sind als teils komplexes Netzwerk zu sehen und zu planen und zu steuern. Beim Value Chain Management ist darüber hinaus eine Gesamtsicht des Netzwerks von Lieferanten über Produktion und Vertriebsnetzwerk bis zu den Kunden zu verstehen und zu formen.	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K90)	
Modulverantwortung	Prof. Dr.-Ing. Manuel Kölz	
Empfohlenes Semester	5. Semester	
Häufigkeit	jedes 2. Semester	
Verwendbarkeit	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Global Sourcing</b>	
Art	Vorlesung

Nr.	W0531
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Management internationaler Einkaufsprojekte</li> <li>- Internationales Einkaufsmanagement über den gesamten Einkaufsprozess vom simultaneous engineering, der Lieferantensuche und -bewertung, der Vertragsgestaltung und operativen Bestellungsabwicklung einschliesslich der Erarbeitung von Einkaufsstrategien</li> <li>- Vorbereitung und Führen von Preis- und Kontraktverhandlungen mit internationalen Partnern</li> <li>- Methoden und Instrumente des Internationalen Einkaufs im praktischen Umfeld anwenden</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Value Chain (Risk) Management</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0532
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltung der Geschäftsprozesse in der Wertschöpfungskette bzw. Liefernetzwerken zur Unterstützung und Erreichung der strategischen Passung zwischen Anforderungen der Stakeholder und Fähigkeiten einer Organisation</li> <li>- Auswirkungen strategischer und operativer Entscheidungen auf das Liefernetzwerk</li> <li>- Weiterentwicklung von Lieferanten und anderen Teilnehmern des Liefernetzwerks</li> <li>- Erkennen und Steuern von Risiken im Liefernetzwerk</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

# 6. Semester

IML-28: International Finance and Accounting

IML-29: International Project Management

## IML-28: International Finance and Accounting

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Externes Rechnungswesen, Mathematische Grundlagen, Grundlagen Investition und Finanzierung, Grundlagen Volkswirtschaftslehre	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden erwerben Kenntnisse in den Themenfeldern "International Finance and Accounting", die es ihnen ermöglichen, die Komplexität globaler Finanzmärkte und die Besonderheiten internationaler Rechnungslegungsstandards zu verstehen. Das Modul bietet eine Analyse der Prinzipien und Praktiken des internationalen Finanzmanagements, einschließlich der Bewertung von politischen und wirtschaftlichen Risiken im Auslandsgeschäft, Grundlagen der Exportfinanzierung sowie Grundlagen der Exportkreditversicherung. Zusätzlich erlangen die Teilnehmer Einblicke in die internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS), die für die Erstellung und Analyse von Abschlüssen multinationaler Unternehmen unerlässlich sind. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Entwicklung von Fähigkeiten zur kritischen Analyse und Anwendung von Rechnungslegungsvorschriften im internationalen Kontext sowie zum Umgang mit Anforderungen der Berichterstattung	
<b>Dauer</b>	1 Semester Semester	
<b>SWS</b>	4 SWS	
<b>Aufwand</b>	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
<b>ECTS</b>	5,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Modulprüfung Klausur (K90)	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr. Anne Najderek	
<b>Empfohlenes Semester</b>	6. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes 2. Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: International Accounting (IFRS)</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0533
<b>SWS</b>	2,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen internationaler Rechnungslegungsstandards nach IFRS (Konzeption, Aufbau, Systematik, Ziele)</li> <li>- Grundannahmen im Rahmenkonzept</li> <li>- Ansatznormen wesentlicher Bilanzpositionen</li> <li>- Bewertungsnormen im Vermögen und auf der Passivseite</li> <li>- Ausweis</li> <li>- Berichtspflichten und Systeme</li> <li>- Nachhaltigkeitsberichterstattung</li> </ul>

Lehrveranstaltungs- sprache	de
Literatur	International financial reporting standards / Deutsch-Englische Textausgabe der von der EU gebilligten Standards und Interpretationen. European Sustainability Reporting Standards. Norbert Lüdenbach, Wolf-Dieter Hoffmann, Jens Freiberg: Haufe IFRS-Kommentar, Freiburg/ München/Stuttgart, aktuellste Auflage. Quick/Wolz: Bilanzierung in Fällen: Grundlagen, Aufgaben und Lösungen nach HGB und IFRS, Freiburg, aktuellste Auflage. Roos: Grundlagen der Rechnungslegung nach IFRS, Konstanz, aktuellste Auflage.

<b>LEHRVERANSTALTUNG: International Finance and Insurance</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0534
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen internationaler Finanzierung</li> <li>- Strategien und Instrumente der Finanzierung von Exporten und Auslandsinvestitionen</li> <li>- Risikomitigierung durch staatliche und private Versicherung von Exportrisiken und Auslandsinvestitionen</li> <li>- Regulatorische Aspekte</li> <li>- Fintech und Insuretech</li> </ul>
Lehrveranstaltungs- sprache	de
Literatur	García, F. J. P. (2017) Financial Risk Management. Cham: Springer Klasen, A. (2020) The Handbook of Global Trade Policy. Oxford: Wiley Lee, H. (2021) Risk Management. Cham: Springer Manos, R., Parker, L. & Myddelton, D. R. (2023) Corporate Finance for Business. Cham: Springer Morschett, D., Schramm-Klein, H. & Zentes, J. (2015) Strategic International Management. Wiesbaden: Springer Gabler

## IML-29: International Project Management

Empfohlene Vorkenntnisse	Parallele Belegung des Moduls 24, 25, 26 sowie allgemeine Kenntnisse von Betriebswirtschaft und Volkswirtschaft
Lehrform	Vorlesung/Seminar
Lernziele	Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit, strategische Fragestellungen durch eine Verknüpfung von Methoden und Fachwissenschaften zu analysieren, planen und umzusetzen. Sie kennen Vor- und Nachteile quantitativer und qualitativer Verfahren sowie die methodischen Unterschiede zwischen verschiedenen Disziplinen wie Wirtschafts-, Politik- und Rechtswissenschaften. In diesem interdisziplinären und internationalen Kontext sind die Studierenden in der Lage, theoretische Kenntnisse und praktische Erfahrungen zu verbinden. Entsprechend besitzen sie die Fähigkeit zur Umsetzung von Projekten in ausgewählten unternehmerischen Bereichen. Durch die Projektarbeit im Rahmen von

	Kleingruppen wird neben der methodischen insbesondere die soziale Kompetenz der Studierenden gefördert.	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	6 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	67,50 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	232,50 h
	Workload:	300,00 h
ECTS	10,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Praktische Arbeit (PA)	
Modulverantwortung	Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich	
Empfohlenes Semester	6. Semester	
Häufigkeit	jedes Semester	
Verwendbarkeit	International Management Logistics (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: International Project Management</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0535
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	Die Studierenden erlernen, aufbauend auf dem allgemeinen Projektmanagement, die Spezifika und Abläufe eines in Aufgabenstellung und Teamzusammensetzung internationalen Projekts kennen. International können andere Methoden der Teamführung und Projektorganisation notwendig werden. Es ist auch die Berücksichtigung interkultureller Unterschiede zu beachten.
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

<b>LEHRVERANSTALTUNG: International Business Project</b>	
Art	Seminar
Nr.	W0536
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	Der Kern des Praxisprojekts ist die Bearbeitung der Themen in Eigen- und Teamarbeit der Studierenden. Dabei werden sie von den Dozenten eng betreut. Neben den inhaltlichen Themen werden auch Methoden des Projektmanagements von den Studierenden an den Projektthemen geübt. Die Studierenden bearbeiten in Gruppen mit möglichst je fünf Studierenden ein reales Thema aus dem Umfeld von Logistik und/oder Handel. Die Themen werden von Unternehmen, Verbänden o.ä. bereitgestellt, es sind auch hochschulinterne Themen möglich. Dabei können die Themen einen nationalen und/oder internationalen Bezug haben. Bei international geprägten Themen kann eine Kommunikation und Dokumentation in Englisch verlangt werden. Der Themenbereich des Praxisprojekts fokussiert auf operativen,

	taktischen und strategischen Themen der Internationalisierung von Unternehmen.
<b>Lehrveranstaltungs- sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	Wird abhängig vom aktuellen Projekt bekannt gegeben bzw. selbständig erarbeitet.

# 7. Semester

IML-30: Wahlpflichtfächer

IML-31: Bachelor Thesis

## IML-30: Wahlpflichtfächer

Empfohlene Vorkenntnisse	Abhängig vom jeweiligen Wahlfach	
Lehrform	Fachspezifisch	
Lernziele	<p>Mit der Auswahl der angebotenen Wahlpflichtfächer können die Studierenden ihr Studium in verschiedene Richtungen gestalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- durch eine inhaltliche Ergänzung der Studieninhalte</li> <li>- durch eine methodische Ergänzung der Studieninhalte oder</li> <li>- durch eine Ergänzung zur Erweiterung des gesellschaftlichen und politischen Hintergrunds oder</li> <li>- durch persönliche Neigungen und Interessen</li> </ul> <p>Die Studierenden erwerben fundierte sowie auch vertiefende Fachkenntnisse in den entsprechenden Lehrveranstaltungen und können diese auf praktische Anwendungsfälle unternehmensnah anwenden.</p>	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	12 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	0,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	0,00 h
	Workload:	540,00 h
ECTS	18,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	fachspezifisch	
Modulverantwortung	Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich	
Empfohlenes Semester	7. Semester	
Häufigkeit	jedes Semester	
Verwendbarkeit	International Management Logistics (Bachelor)	

## IML-31: Bachelor Thesis

Empfohlene Vorkenntnisse	Inhalte des Studiums International Business Logistics	
Lehrform	Wissenschaftliche Arbeit	
Lernziele	<p>Ausbildungsziel des betriebspraktischen Studiensemesters ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- den Betrieb als gesellschaftlichen Faktor beurteilen zu können</li> <li>- ein Verständnis für die internen Arbeitsabläufe sowie das Zusammenwirken der betrieblichen Bereiche zu entwickeln</li> <li>- die betrieblichen Beziehungen zur Umwelt, insbesondere zu den Beschaffungs- und Absatzmärkten sowie zum Arbeitsmarkt zu beherrschen</li> <li>- komplexe Aufgaben in mindestens zwei betrieblichen Funktionsbereichen lösen zu können</li> <li>- Erfahrung bei der Mitwirkung in Projektgruppen zu sammeln</li> </ul>	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	0 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	0,00 h

	Selbststudium/Gruppenarbeit:	0,00 h
	Workload:	360,00 h
<b>ECTS</b>	12,00 ECTS	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	fachspezifisch	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich	
<b>Empfohlenes Semester</b>	7. Semester	
<b>Häufigkeit</b>	jedes Semester	
<b>Verwendbarkeit</b>	International Management Logistics (Bachelor)	